Marktgemeinde
St.Andrä-Wördern

VERHANDLUNGSSCHRIFT

über die Sitzung des **GEMEINDERATES** am Freitag, den 28. März 2014

Anwesend waren:
Bürgermeister Alfred Stachelberger
Vizebürgermeister Franz Semler

Die Mitglieder des Gemeinderates:

1. GGR Reg.-Rat Wolfgang Seidl
2. GGR Franz Leitzinger
3. GGR Erich Stanek
4. GGR Astrid Pillmayer
5. GGR Mag. Ulrike Fischer (bis 21.05 Uhr)
6. GGR Thomas Zeimke
7. GR Christian Kraft
8. GR Werner Krieber
9. GR Brigitte Müller
10. GR Renate Albrecht
11. GR Walter Schreiner
12. GR Gabriele Walcher
13. GR DI Gerald Schabl
14. GR Herbert Rottensteiner
15. GR Dagmar Liebsch-Schaffraneck
16. GR Sabine Hauser
17. GR Paul Kuselbauer
18. GR Christine Kutscha
19. GR Walter Ribolits
20. GR Dr. Elisabeth Seidl (bis 21.00 Uhr)
21. GR Ing. Wolfgang Stuchlik
22. GR Alfred Podeu
23. GR Ing. Martin Heinrich
24. GR Maximilian Titz
25. GR Norbert Bregel
26. GR Ing. Harald Sattmann
27. GR Christian Gsandtner

Schriftführerin: Romana Emmer

Beginn: 18.05 Uhr
Ende: 22.00 Uhr

Die Sitzung war öffentlich. Die Sitzung war beschlussfähig.

Der Bürgermeister eröffnet die Sitzung mit einer Trauerkundgebung für den verstorbenen ehemaligen Gemeinderat von Hintersdorf Anton Harold.

Gemäß § 46 Abs. 3 der Gemeindeordnung wird ein von allen anwesenden Gemeinderäten unterfertigter Dringlichkeitsantrag, betreffend „Vertrag mit der Republik Österreich über die Ableitung der Niederschlagswässer vom Feuerwehrhaus Kirchbach in den Hagenbach“, eingebracht. (Beilage 1)
Bgm. Stachelberger verliest diesen Antrag und ersucht um Zuerkennung der Dringlichkeit und als TOP 27 auf die heutige Tagesordnung im öffentlichen Teil der Gemeinderatssitzung zu setzen.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Gemäß § 46 Abs. 3 der Gemeindeordnung wird ein von allen anwesenden Gemeinderäten unterfertigter Dringlichkeitsantrag, betreffend „Franz Hascher, anhängiges Gerichtsverfahren, Antrag auf Entbindung von der Amtsverschwiegenheit von Gemeindevorstandsmitgliedern und Ortsvorstehern“, eingebracht. (Beilage 2)
Bgm. Stachelberger verliest diesen Antrag und ersucht um Zuerkennung der Dringlichkeit und als TOP 28 auf die heutige Tagesordnung im nicht öffentlichen Teil der Gemeinderatssitzung zu setzen.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

1. Protokoll vom 29.11.2013

Bgm. Stachelberger stellt fest, dass gegen das Sitzungsprotokoll der letzten Sitzungen am 29. November 2013 keine schriftlichen Einwände erhoben wurden. Das Sitzungsprotokoll gilt daher als genehmigt.

2. Bericht des Bürgermeisters – Schreiben an den Gemeinderat

Bgm. Stachelberger bringt folgende Schreiben dem Gemeinderat zur Kenntnis:

- Dankschreiben für erhaltenen Subventionen für das Jahr 2013: Verschönerungsverein, Hagenthaler Kulturkreis, Fischereiverein Muckendorf, Markomannia, NÖ Seniorenbund, Union Hintersdorf/Kirchbach - Sekt.Turnen, Pensionistenverband, Kinderfreunde St. Andrä-Wördern, Sportverein St. Andrä-Wördern, Sportunion St. Andrä-Wördern, Waldkindergarten, Bergwacht Ortsgruppe Hadersfeld und Judoclub Makoto;
- Ein Schreiben von LH Dr. Erwin Pröll, betreffend Bedarfszuweisungsmittel in Höhe von € 50.000,-- für Straßen- und Brückenbau;
- ein gleichlautendes Schreiben von LH-Stv. Mag. Karin Renner, betreffend Bedarfszuweisungs-mittel in Höhe von € 50.000,-- für Straßen- und Brückenbau;
- Ein Schreiben von LR Dr. Stephan Pernkopf, dass für die Marktgemeinde St. Andrä-Wördern im Arbeitsprogramm Erhaltung 2014 für ländliche Wegenetze Mittel in Höhe von € 5.000,-- für Güterwege vorgesehen sind;
- ein Schreiben von LH Dr. Erwin Pröll, betreffend der Genehmigung des Arbeitsprogrammes 2014 für den Bereich der Landesstraßen B und L sowie der Brücken- und Straßenhochbauten; Schreiben LH Dr. Pröll – Arbeitsprogramm 2014 Bereich Landesstraßen – Generalsanierung L116 Weidlingbach/Steinriegl – Gesamtbaukosten € 155.000,--
- Schreiben von Dr. Liselotte Frühstück-Huber und Franz Meister zum Thema „Hochwasserschutz Hagenbach“ und eine chronologische Aufstellung des Bürgermeisters über die öffentliche Information der Maßnahmen zum Hochwasserschutz; dazu melden sich
  GGR Reg.-Rat Seidl und GR Bregel zu Wort.

3. Prüfbericht des Prüfungsausschuss vom 20.3.2014

Der Vorsitzende des Prüfungsausschusses, GR Gsandtner, verliest das Protokoll der Prüfungen vom 20. März 2014. Der Bürgermeister bringt dem Gemeinderat die Stellungnahme der Kassenverwalterin, VB Silvia Pertschy, zur Kenntnis und schließt sich deren Ausführungen an.
Der Bericht des Prüfungsausschusses wird in der vorliegenden Form zur Kenntnis genommen.
Zu diesem Tagesordnungspunkt meldet sich GR Bregel zu Wort.

4. Rechnungsabschluss 2013

Vizebgm. Semler referiert den Rechnungsabschluss 2013. Während der öffentlichen Einsichtnahme in der Zeit vom 13. März 2014 bis 27. März 2014 wurden keine Stellungnahmen eingebracht.
Insgesamt standen den Einnahmen im ordentlichen Haushalt in der Höhe von € 13.336.866,28 Ausgaben in Höhe von € 13.005.605,63 gegenüber, wodurch sich ein Gesamtüberschuss in Höhe von € 331.260,65 ergibt. Im außerordentlichen Haushalt ergaben sich Einnahmen in Höhe von 1,413.380,62 bei Ausgaben von € 1,081.897,64, wodurch das Jahr mit einem Überschuss im außerordentlichen Haushalt von € 331.482,98 abgeschlossen wurde.
Die Abweichungen im ordentlichen und außerordentlichen Haushalt sind mit einer Begründung versehen. Die Gesamtverschuldung, die zu Jahresanfang € 18,926.791,99 betrug, sank bis zum Jahresende auf € 18,271.587,04.
Vizebgm. Semler stellt den Antrag, den Rechnungsabschluss 2013 in der vorliegenden Form zu beschließen.
Ab dem Rechnungsabschluss 2014 soll eine Bewertung des Vermögens erfolgen und dem Rechnungsabschluss angeschlossen werden.

Zu diesem Tagesordnungspunkt melden sich GGR Reg.-Rat Seidl, GR Bregel, Bgm. Stachelberger, GGR Mag. Fischer und GR Gsandtner zu Wort.

Der Antrag wird mit 26 Dafür-Stimmen und 3 Gegenstimmen (Grüne-Fraktion) mehrheitlich angenommen.

5. 1. Nachtragsvoranschlag 2014

Vizebgm. Semler berichtet, dass während der öffentlichen Auflage in der Zeit vom 13. März 2014 bis 27. März 2014 keine Stellungnahmen eingebracht wurden.
Der 1. Nachtragsvoranschlag 2014 wurde mit einer Summe von € 17.290.400,-- ausgeglichen erstellt. Von diesem Betrag entfallen auf den ordentlichen Haushalt € 14.227.900,-, eine Erhöhung um € 395.700,--, und auf den außerordentlichen Haushalt € 3.062.500,--, eine Erhöhung um € 840.000,--.
Der Dienstpostenplan bleibt weitgehend unverändert.
Vizebgm. Semler stellt den Antrag, den 1. Nachtragsvoranschlag 2014 in der vorliegenden Form zu beschließen.
Zu diesem Tagesordnungspunkt melden sich GGR Reg.-Rat Seidl, GGR Zeimke und GR Bregel zu Wort.

Der Antrag wird mit 26 Dafür-Stimmen und 3 Gegenstimme (Grüne-Fraktion) mehrheitlich angenommen.

6. 45. Änderung Bebauungsplan

Vizebgm. Semler informiert über folgende Änderungspunkte:
Donaustraße, KG Wördern;
Gebiet Am Waldrand, KG Kirchbach.
Während der öffentlichen Auflage von 3. Februar 2014 bis 17. März 2014 sind zwei Stellungnahmen eingelangt.
Dazu gibt es eine Beschlussempfehlung vom Raumplaner.
Vizebgm. Semler ersucht den Gemeinderat die 45. Änderung des Bebauungsplanes laut Verordnungsentwurf zu beschließen.
Zu diesem Tagesordnungspunkt meldet sich GGR Reg.-Rat Seidl zu Wort.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

GGR Fischer war bei der Beschlussfassung im Sitzungssaal nicht anwesend.

7. Familien-Erlebnis-Radweg „Betty Bernstein und die Donau-Au“ Projektbeitritt und Beauftragung zur Herstellung Gemeindestationen

Der Familien-Erlebnis-Radweg „Betty Bernstein und die Donau-Au“ ist ein gemeinsames Projekt mit dem Weinvierteltourismus, der Stadtgemeinde Stockerau und der Marktgemeinde St. Andrä-Wördern. Es ist für jede Gemeinde eine eigene Route vorgesehen, die miteinander verbunden sind. Die Route für St. Andrä-Wördern hat 8 Infopoints, dafür fallen Kosten in Höhe von ca. € 9.400,-- (netto) an.
GGR Stanek ersucht um Zustimmung.
Zu diesem Tagesordnungspunkt melden sich GGR Zeimke, GR Bregel, GGR Reg.-Rat Seidl, GR Ing. Sattmann und GR Podeu zu Wort.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

8. Wirtschaftsförderung „Eisfux“ und Fuchs m³ Eventmanagement

Mit Schreiben vom 24. Februar 2014 suchen Helmut und Gertrude Fuchs für den Umbau des Objektes Greifensteinerstraße 30 in St. Andrä um Wirtschaftsförderung an. Es wurden Investitionen in Höhe von brutto € 608.816,66 getätigt.
GGR Reg.-Rat Seidl ersucht um Zustimmung einer Wirtschaftsförderung in Höhe von €12.235,--

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

9. Wirtschaftsförderung Michael Gläss-Metz IT-Services e.U

Mit Schreiben vom 7. Februar 2014 sucht Ing. Michael Gläss-Metz für das Objekt Wallenböckgasse 3 in St. Andrä um Mietkostenzuschuss an. Der Mietzins beträgt monatlich € 250,--.
GGR Reg.-Rat Seidl ersucht um Zustimmung einer Wirtschaftsförderung für 2 Monatsmieten je € 250,--, wobei die Auszahlung jeweils im Jänner 2015 und im Jänner 2016 erfolgt.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

10. Ankauf eines Vorausrüstfahrzeuges „VRF“ für die FF St. Andrä-Wördern

Bgm. Stachelberger berichtet, dass vier Angebote nach der Ausschreibung gemäß dem Bundesvergabegesetzes für den Ankauf eines VRF für die Freiwillige Feuerwehr St. Andrä-Wördern eingelangt sind. Der Bestbieter nach dem Ermittlungsverfahren war die Firma Walser mit einer Angebotssumme von € 143.969,30 (netto). Die Marktgemeinde übernimmt 60 % und die Freiwillige Feuerwehr St. Andrä-Wördern übernimmt 40 % der Anschaffungskosten.
Bgm. Stachelberger ersucht um Zustimmung des Ankaufs eines Vorausrüstfahrzeuges von der Firma Walser.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

11. Straßenbau 2014 – Beauftragung 1. Teil

GGR Leitzinger berichtet über die Sanierung bzw. Herstellung folgender Gemeindestraßen im Jahr 2014 nach Dringlichkeit:

Steindlgasse, St. Andrä	Asphaltdecke	€ 20.400,--	Fa. Strabag
Lehnergasse, St. Andrä	EVN-Arbeiten	€ 6.000,--	Vertragspartner der EVN
Flurgasse, St. Andrä	Unterbau	€ 8.400,--	Fa. Karner - Auftrag bereits erteilt.
Flurgasse, St. Andrä	Neuparzellierung	€ 30.000,--	Fa. Strabag
Hochfeldweg, Kirchbach		€ 25.800,--	Fa. Pittel & Brausewetter
Strauchgasse, Greifenstein		€ 23.400,--	Fa. Strabag

Feldgasse, Hadersfeld Wassermulden (2. Teil) € 18.000,--

Die Gesamtsumme beträgt € 132.000,-- (inklusive USt)

GGR Leitzinger ersucht um Zustimmung des Straßenbaus 2014.
Zu diesem Tagesordnungspunkt melden sich GR Ing. Sattmann, Bgm. Stachelberger und GR Ing. Heinrich zu Wort.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

12. Altarm – Beauftragung einer Sicherheitsfirma
GGR Zeimke berichtet über das Angebot für die Beauftragung der Sicherheitsfirma G4S Secure Solutions AG zur Parkraumbewirtschaftung bzw. Überprüfung und Überwachung des Bade- und Erholungsgebietes Donau-Altarm zu einem Stundensatz von € 18,98 und für vereidete Organe € 20,07 (netto).
Die Firma wird für die Zeit vom 19. Juni 2014 bis 7. September 2014, jeweils Samstag, Sonntag und Feiertag von 8 - 18 Uhr tätig sein.
GGR Zeimke ersucht um Zustimmung zur Beauftragung der Sicherheitsfirma G4S.
Zu diesem Tagesordnungspunkt melden sich GGR Reg.-Rat Seidl, GGR Mag. Fischer, GR Ing. Heinrich und GGR Zeimke zu Wort.

Der Antrag wird mit 24 Dafür-Stimmen, 3 Gegenstimmen (Grüne-Fraktion) und einer Stimmenthaltung (GGR Reg.-Rat Seidl) mehrheitlich angenommen.

GR Dr. Seidl war bei der Beschlussfassung im Sitzungssaal nicht anwesend.

13. Parzellierungsübereinkommen Donaustraße, Wördern
Zur Durchführung der geplanten Parzellierung im Bereich der Donaustraße ist unter Zugrundelegung des Teilungsplanes GZ. 3498/1 von DI Karl Pauler mit Leopold Lutz, Annemarie Resch und Robert Gruber ein Parzellierungsübereinkommen abzuschließen.
GGR Leitzinger ersucht dem Parzellierungsübereinkommen zuzustimmen.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

14. Übernahme der Trennstücke 1,2 und 3, KG Hintersdorf gemäß dem Teilungsplan von Vermessung Schmid ZT GesmbH vom 23.10.2013, GZ 32556A gemäß §§ 15 ff des LiegTeilG ins öffentliche Gut der Gemeinde
Es soll der Übernahme der Trennstücke 1, 2 und 3, KG Hintersdorf, mit 62 m² gemäß dem Teilungsplan GZ 32556A vom 23.10.2013 von Vermessung Schmid ZT GesmbH ins öffentliche Gut zugestimmt werden.
GGR Leitzinger ersucht um Zustimmung der Übernahmen der genannten Trennstücke.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

15. Kaufansuchen Gottfried Hameder, KG Kirchbach
Die 103 m² große Teilfläche GrstNr. 239/8, KG Kirchbach wird zu einen Kaufpreis in Höhe von € 180,-- pro m² das ergibt einen Gesamtpreis in Höhe von € 18.540,-- wie folgt verkauft:

Gottfried Hameder	28 m²	€ 5.040,--
DI Rainer Bernhard	72 m²	€ 12.960,--
Dr. Anita Fischer	3 m²	€ 540,--

GGR Reg.-Rat Seidl ersucht dem Grundverkauf zuzustimmen.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

GGR Pillmayer und GR Gsandtner waren bei der Beschlussfassung im Sitzungssaal nicht anwesend.

16. Verkauf eines Betriebsgrundstückes in der KG Zeiselmauer, Parz. 1103/1

Das 901 m² große Betriebsgrundstück Parz. 1103/1, KG Zeiselmauer, soll zum Gesamtpreis in Höhe von € 57.430,-- (inklusive Aufschließungskosten) an DI Rudolf Hirsch verkauft werden. Die Nebenkosten sind vom Käufer zu tragen.
GGR Reg.-Rat Seidl stellt den Antrag, diesem Grundverkauf laut vorliegendem Kaufvertragsentwurf zuzustimmen.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

GR Gsandtner war bei der Beschlussfassung im Sitzungssaal nicht anwesend.

17. Kaufvertrag und Aufhebungsvertrag – Gemeinnützige Wohnungs- und Siedlungsgenossenschaft Neunkirchen – Grundstück Nr. 1145/36, KG Wördern

Die Wohnungen Am Wasserwerk 2 wurden mit einem Baurechtsvertrag, abgeschlossen zwischen der Marktgemeinde und der Genossenschaft, errichtet. Den bisherigen Wohnungsmietern wird die Wohnung zum Kauf angeboten. 7 Mieter haben mit der SG Neunkirchen bereits Vorverträge abgeschlossen. Der Kaufpreis für das gesamte Grundstück beträgt insgesamt € 239.850,-- bzw. € 150,--/m² (bereits am 28. September 2012 vom Gemeinderat beschlossen).
GGR Reg.-Rat Seidl ersucht um Zustimmung des Aufhebungsvertrages für das Baurecht und den Kaufvertrag für das Grundstück Nr. 1148/36, KG Wördern mit der Gemeinnützigen Wohnungs- und Siedlungsgenossenschaft Neunkirchen.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

GGR Leitzinger war wegen Befangenheit bei der Beschlussfassung im Sitzungssaal nicht anwesend.

18. Änderung von Pachtverträgen in der Badesiedlung

Nach Verzicht von Irene Schmidt auf das Pachtgrundstück, Parz. 404/6 mit 547 m² und das Teilpachtgrundstück Parz. 454/1 mit 30 m², Gemeindeweg 66, KG Altenberg soll die Fläche an Heinrich Frank zum Jahrespachtzins in Höhe von € 1.027,06 verpachtet werden.

Nach Verzicht von Karl Tinkel auf das Pachtgrundstück, Parz. 467/338 mit 506 m² und das Teilpachtgrundstück Parz. 467/303 mit 7 m², Greifensteinerweg 7, KG Altenberg soll die Fläche an Sandra und Leopold Apflauer zum Jahrespachtzins in Höhe von € 913,14 verpachtet werden.
GGR Reg.-Rat Seidl ersucht um Zustimmung der Pachtvertragsänderungen.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

GR Kutscha war bei der Beschlussfassung im Sitzungssaal nicht anwesend.

19. Änderung eines Pachtvertrages für eine Teilfläche der Parzelle 82/2, KG Kirchbach

Im Bereich Spielplatz Kirchbach am Klammweg ist eine Fläche im Ausmaß von ca. 6.000 m² an Gerhard Weinberger zur Holzlagerung verpachtet. Da die Nutzung der Fläche nicht dem Pachtvertrag entspricht (Lagerung von Schnitt- und Häckselgut) soll der Pachtvertrag mit Gerhard Weinberger gekündigt und die Pachtfläche um 50 % reduziert werden. Die zur Hälfte reduzierte Fläche soll Heinz Weinberger zur Pacht angeboten werden. Die andere Hälfte der Fläche soll wieder in den ursprünglichen Zustand gebracht werden.
GGR Reg.-Rat Seidl ersucht um Zustimmung der Pachtänderung.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

20. Wasserversorgung – Leitungskataster für den Altbestand – Beauftragung der Grundlagenerstellung

DI Kurt Pfeiller legt ein Angebot betreffend der Ziviltechnikerleistungen für die Grundlagenerstellung zur Ausarbeitung eines Wasserleitungskatasters für den Altbestand im gesamten Gemeindegebiet in Höhe von € 42.451,76 (netto) vor.
Mit der Grundlagenerstellung und die Förderungseinreichung für den gesamten Leitungskataster soll noch im Jahr 2014 begonnen werden bzw. erfolgen, um noch Förderungen in Höhe von 62,5% zu erhalten.
GGR Zeimke ersucht um Zustimmung den Auftrag an DI Kurt Pfeiller zu vergeben.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

GR Dr. Seidl verlässt um 21.00 Uhr die Sitzung.

21. Kooperationsvertrag über Datenaustausch mit dem Land NÖ – Verkehrsinfrastruktur

Es soll ein Kooperationsvertrag über Datenaustausch für Verkehrsinfrastrukturdaten zwischen dem Land NÖ und der Marktgemeinde St. Andrä-Wördern beschlossen werden.
Es werden alle niederösterreichischen Verkehrswege erfasst und für die Marktgemeinde fallen keine Kosten an.
Bgm. Stachelberger ersucht um Zustimmung zum Kooperationsvertrag.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

GGR Mag. Fischer verlässt um 21.05 Uhr die Sitzung.

27. Vertrag mit der Republik Österreich über die Ableitung der Niederschlagswässer vom Feuerwehrhaus Kirchbach in den Hagenbach

Bgm. Stachelberger bringt den Vertrag WA1-ÖWG-52039/113-2014 zwischen der Republik Österreich und der Markgemeinde St. Andrä-Wördern zu Kenntnis und ersucht den Gemeinderat um Zustimmung

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

..... Bürgermeister	..... Schriftführerin
Für die SPÖ-Fraktion:	Für die ÖVP-Fraktion:
..... Gemeinderat	..... Gemeinderat
Für die Grüne-Fraktion:	Für die FPÖ-Fraktion
..... Gemeinderat	..... Gemeinderat